



## Jahresbericht 2016 gemäß Satzung § 12

Bamberg, den 04.11.2016

### 1. Aktivitäten

#### Satzung/Organe:

Die Organe des BAZL haben turnusgemäß getagt:

Die Mitgliederversammlung im WiSe 2015/16 am 10.12.2015, im SoSe 2016 am 16.06.2016; der Akademische Beirat im Haushaltsjahr 2015 am 15.11.2015; die Wissenschaftliche Leitung im WiSe 2015/16 am 14.01.2016, im SoSe 2016 am 22.06.2016

#### Koordination der Lehramtsstudiengänge:

Zur Vorbereitung der Einführung von B.Ed.-Studiengängen in den Lehramtern mit Staatsexamen fand Anfang Juli erneut eine Gesprächsrunde mit verschiedenen Statusgruppen, u.a. Prüfungsamt, Satzungsreferat, Studierendenkanzlei statt. Dabei entschied der Vizepräsident Lehre, dass die Variante mit einer Direktmatrikulation in den jeweiligen B.Ed.-Studiengängen umgesetzt werden soll. Gegenwärtig werden letzte Abstimmungen vorgenommen, bevor die StuFPO-Entwürfe auf den Weg durch die inneruniversitären Gremien gegeben werden.



BESUCHSADRESSE  
Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
Kapuzinerstraße 25  
96047 Bamberg

POSTADRESSE  
Otto-Friedrich-Universität Bamberg  
BAZL  
96045 Bamberg

## Beratung:

Seit dem Wintersemester 2015/16 sind einige Studierende eingeschrieben, die bereits beide Staatsexamina für das Lehramt an Realschulen (vereinzelt das Lehramt an Gymnasien) abgelegt haben, sich aber aufgrund der derzeitigen Einstellungssituation in den bayerischen staatlichen Schuldienst dazu entschieden haben, als Zweitstudium das Mittelschullehramt (vereinzelt das Lehramt an Grundschulen) zu absolvieren. Nicht nur wegen verschiedener Anerkennungsmöglichkeiten bereits vorhandener Studien- und Prüfungsleistungen bilden diese Studierenden einen eigenen Adressatenkreis in der Beratung zur Studienplanung bzw. Stundenplanerstellung.

2 / 6

## Weitere Veranstaltungen, Außendarstellung und Kooperation:

Auch im Berichtszeitraum war das Messteam, an dem sich für das BAZL Herr Dr. Heibler beteiligt, auf verschiedenen Messen zur Studien- und Berufswahl, um über den Hochschulstandort Bamberg und sein Studienangebot zu informieren. Im Einzelnen fand eine Beteiligung an Veranstaltungen in Lichtenfels, Bamberg, Kulmbach, Hildburghausen, Sonneberg, Dresden, Nürnberg sowie Würzburg statt. Für das ausgehende Jahr 2016 ist die Teilnahme an Veranstaltungen in München und Berlin geplant.

Zusammen mit den Kooperationspartnern Zentrum Welterbe der Stadt Bamberg und Förderverein Lehrerbildung an der Universität Bamberg hat das Zentrum die Fortbildungsveranstaltung für alle Schularten „Lernorte im Welterbe Altstadt von Bamberg“ organisiert und am 30.09.2016 durchgeführt. Neben zwei Impulsvorträgen waren 16 Stationen über das gesamte Gebiet des Weltkulturerbes verteilt, bei denen Expert(inn)en die Potentiale solcher Lernorte anhand konkreter Lehrmethoden und Inhalte beleuchteten. Es war die erste Fortbildungsveranstaltung dieser Art deutschlandweit.

## Projekt Move On

Im Rahmen des vom Staatsministerium für Bildung, Kultus, Wissenschaft und Kunst finanzierten Projekts „Move on – Weiter nach dem Lehramt!“ können ab dem WS 16/17 in Zusammenarbeit mit sechs verschiedenen Lehrstühlen folgende vier Zusatzprüfungen

---

angeboten werden:

Didaktik des Deutschen als Zweitsprache (15 ECTS/ 16 SWS)

Deutsch als Fremdsprache (15 ECTS/ 12 SWS)

Bildungswissenschaftliche Promotion (15 ECTS/ 10 SWS)

Projektmanagement im pädagogischen Kontext (16 ECTS/ 12 SWS)

Die Zusatzprüfung „Didaktik des Deutschen als Zweitsprache“ wird bereits seit dem SoSe 2016 angeboten.

Das Projekt Move on soll Lehramtsstudierenden der Schularten Realschule und Gymnasium der Fächerkombination Deutsch, Englisch, Geschichte und Sozialkunde alternative Karrieremöglichkeiten zur staatlichen Schule eröffnen.

Am 1. Dezember wird das Projekt im Rahmen einer Auftaktveranstaltung der Universitäts- und Schulöffentlichkeit vorgestellt. Um das Projekt öffentlichkeitswirksam zu platzieren ist eine Homepage konzipiert worden, die spätestens Mitte November online gehen wird.

## 2. Forschung

### 2.1. Wissenschaftliche Leitung

Innerhalb des Berichtszeitraums endete die Amtszeit der gewählten Mitglieder der WL. In der Mitgliederversammlung vom 16.06.2016 wurden gemäß § 5 Abs. 4 der Satzung für die neue Amtszeit 2016-2018 die Mitglieder Prof. Dr. Abraham, Dr. Schmidt, Prof. Dr. Steinweg, Prof. Dr. Struck erneut sowie Prof. Dr. Groß als neues Mitglied gewählt. In der WL Sitzung am 22.06.2016 wurde Prof. Dr. Steinweg gemäß § 7 Abs. 1 erneut zur Leiterin des BAZL Bereiches 2 (Schul-, Unterrichts- und Professionsforschung) und gleichzeitig zur Vorsitzenden der WL gewählt.

Die Mitglieder der WL engagieren sich im WegE-Projekt (Projektbeginn 01.01.2016). Fast alle bekleiden Ämter als Sprecherinnen und Sprecher von Teilprojekten oder Strukturmaßnahmen.

Die WL ist leitend zuständig für die Strukturmaßnahme ‚Lebenslanges Lernen‘. Die Maßnahme strebt eine zunehmende Koordination und Systematisierung der Fortbildungsangebote sowie der Zusatzqualifikationen an, die die Universität Bamberg im Bereich der Lehrerbildung anbietet. Zum 01.02.2016 konnte die Koordinatorin in der Maßnahme eingestellt werden. Arbeitstreffen der Maßnahme finden regelmäßig statt. Zudem ermöglicht ein neuer VC Kurs der Maßnahme die Kommunikation. Bereits erfolgte Arbeitsschritte sind

- Sichtung und kategorienbezogene Analyse des Ist-Standes universitätsweiter Fortbildungsangebote,
- Umfrage zu aktuell relevante Themenvorschläge für potentielle Fortbildungen unter allen an der Lehramtsbildung beteiligten Fachbereichen (Rücklaufquote: 85%),
- Erarbeitung eines Fragebogens zur Erhebung in Bamberger Schulen zu Inhalten und Visibility der Bamberger Angebote in Papierfassung und Onlineversion (SoSci Survey) / kognitiver und technischer Pretest des Fragebogens / Einreichung Antrag auf Genehmigung der Umfrage am 29.6.16 im StMBW, Rückmeldungen 05.10.2016, korrigierter Antrag eingereicht am 06.10.2016
- Erarbeitung eines Intranet-online-Meldeformulars für Fortbildungsveranstaltungen / Erprobung für Meldungen von Fortbildungen im Hause und uniweiten Soft-Skill-Angeboten für Lehramtsstudierende im WS 16/17,
- Aufbau einer systematischen Darstellung mit gezielten Suchfunktionen der Fortbildungsangebote auf der BAZL Webseite / Neustrukturierung der Darstellung in gedruckter Form (Flyer).

Die Vorsitzende nahm zudem an dem vom StMBW einberufenen ‚Runden Tisch zur Verzahnung der Phasen der Lehrerbildung‘ am 31.05.2016 in München und ebenso am ‚1. Programmkongress der gemeinsamen Qualitätsoffensive Lehrerbildung‘ am 11./12.10.2016 in Berlin teil.

Die WL arbeitet intensiv zusammen mit der Strukturmaßnahme ‚Bildungs- und Internetplattform‘ und ist hierbei zuständig für die Darstellung (insbesondere Webauftritt) der gesamtuniversitären, lehramtsbezogenen Aktivitäten in den Bereichen Forschung und Lebenslanges Lernen (Transfer).

Mitglieder der WL engagieren sich zudem im Aufbau von Zusatzstudien im Projekt ‚Move On‘ im Rahmen der Sondermaßnahme ‚Weiterqualifikation von Weiterqualifikation von Absolventinnen und Absolventen der Ersten Lehramtsprüfung‘ des StMBW.

Zusammen mit den anderen Bereichen des BAZL unterstützt die WL den Prozess der Einführung eines Bachelorabschlusses für Lehramtsstudierende.

## 2.2. Schulpraktische Studien

---

Das Forum Praktikum hat sich als allsemesterliches Treffen der an den Praktika beteiligten Dozent/innen etabliert, seit dem Sommersemester sind auch Studierende aller Schularten vertreten und involviert. Das nächste Forum Praktikum findet wieder zeitgleich zur studentischen Vollversammlung statt.

Zusammenarbeit mit WegE ist ebenfalls bereits angebahnt.

Am 21.2.2017 findet unter breiter Beteiligung von Dozent/innen, Studierenden und Praktikumslehrkräften der Universität erstmals ein „Tag des Praktikums“ statt.

### 2.3. BMBF-Projekt WegE (Wegweisende Lehrerbildung)

Im September 2015 wurde das Bamberger Projekt „WegE – Wegweisende Lehrerbildung“ in die gemeinsame „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aufgenommen.

Das Projekt wird vom 01.01.2016 bis 30.06.2019 aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung i.H.v. 3,35 Mio. Euro gefördert.

WegE besteht aus vier Teilprojekten (KulturPLUS: Kulturbezogene Bildung; BilVer: Bildungswissenschaft im Verbund; BERA: Beratung im schulischen Kontext; BeBi: Berufliche Bildung) und vier Strukturmaßnahmen (Entwicklung einer Studienfakultät der Lehrerbildung; Lebenslanges Lernen; Bildungs- und Internetplattform; Evaluation). Jedes dieser Vorhaben wird von zwei Professorinnen und Professoren geleitet. Die Steuergruppe der Projektleitungen, deren Sprecherinnen Frau Prof. Dr. Annette Scheunpflug und Frau Prof. Dr. Barbara Drechsel sind, hat sich nach ihrer konstituierenden Sitzung am 30.10.15 noch am 27.01.16 und 06.04.16 getroffen.

Im November und Dezember 2015 führten die Mitglieder der Steuergruppe die Besetzungsverfahren für die 16 wiss. Mitarbeiterstellen durch. Zum offiziellen Beginn der Förderzeit nahm Dr. Johannes Weber seine Tätigkeit als Gesamtkoordinator auf. Bis März 2016 konnten alle Mitarbeiterstellen besetzt und die Arbeit in den Teilprojekten und Strukturmaßnahmen aufgenommen werden.

Anfang April fand ein Auftaktsymposium zur Standortbestimmung und Vernetzung innerhalb der Projektgruppe statt. Am 14. April wurde WegE im Rahmen einer feierlichen Eröffnungsfeier in der Aula der Universität der Öffentlichkeit vorgestellt. Ab April fanden die Berufungsverfahren für die beiden im Rahmen von WegE eingeworbenen W1-Professuren statt. Frau Prof. Dr. Daniela Sauer (Juniorprofessur für Beratung im schulischen Kontext) und Frau Prof. Dr. Jennifer Paetsch (Juniorprofessur für Evaluation im Kontext der Lehrerbildung) wurden im Oktober 2016 ernannt und nehmen zum Wintersemester 2016 ihre Arbeit auf. Im Juni bezog das Mitarbeiter-



team das WegE-Projektbüro in der Luisenstraße 5. Seit Juli wird es halbtags von einer Sekretärin unterstützt.

Alle acht Vorhaben haben die ersten Monate zur weiteren Konkretisierung der Projektziele, konzeptionellen Arbeit und intensiven Vernetzung untereinander und mit anderen die Bamberger Lehrerbildung Mitgestaltenden genutzt. Projektleitungen und –mitarbeiterinnen und –mitarbeiter haben an zahlreichen Veranstaltungen anderer geförderter Projekte sowie an Veranstaltungen des Projektträgers teilgenommen und dort ihre Vorhaben vorgestellt. Die Strukturmaßnahme Studienfakultät wird von der Leiterin des BAZI sowie dem Vizepräsidenten Lehre in Absprache mit der Universitätsleitung gesteuert

6 / 6

Bamberg, den 04.11.2016

Thomas Beck

---